

Von Verwahrung der dem Monde geheiligten
Hörner, sonderlich in dem heydnischen Nie-
dersachsen. c)

Das 32. Stück der gelehrten Hannöverschen An-
zeigen erschien zu meinem besondern Vergnügen.
Es wird darinn der Anfang zur Erklärung der
Figuren des berühmten Lundernschen Horns ge-
macht, welches demselben in einem Kupferstiche
beygefüget ist. Auf demselben zeiget sich unter an-
dern Bildern ein heydnischer Priester, der ein Horn
träget.

Ehedem habe ich eine Abhandlung des gelehr-
ten Herrn Probstes Sotterup gelesen, die von
dem Gebrauche der heiligen Hörner gründliche Ge-
danken enthielt.

Vor

c) Aus den Hannöv. gel. Anz. v. J. 1751. St. 74. S. 695.
Von dem Pastor (zu Hamel) Herrn Fein.